

Reihe „Werkstattgespräche 2015-2016“ „Zukunft der Arbeit – Gestaltungspotenziale für „Industrie 4.0““

Einladung zur ZIMT-Veranstaltung
am 19. Mai 2015 um 18.00 Uhr in Heidelberg

**Was ist das Neue an „Industrie 4.0“? –
Eindrücke von der Hannover Messe –
Eine Zwischenbilanz nach vier Jahren Technikdebatte**
Welf Schröter, Forum Soziale Technikgestaltung, Netzwerk ZIMT

Seit vier Jahren ist das Schlagwort „Industrie 4.0“ im Gespräch. Von vielen wird es als reine Technikdiskussion wahrgenommen. Vordergründig werden technische Innovationen beraten. Was aber ist aus gewerkschaftlicher Sicht das wirklich Neue daran? Welche Herausforderungen verstecken sich hinter dem Marketing? Welche Chancen gibt es für Beschäftigte? – Die Hannover-Messe und die begleitenden politischen Aktivitäten der letzten Wochen lassen neue ernstzunehmende Aspekte erkennen. Welf Schröter informiert über den aktuellen Stand und präsentiert Bewertungen und weitere Handlungsvorschläge. Zudem wird die Idee eines gewerkschaftlichen Online-Blogs zum Thema vorgestellt. Interessierte und Neulinge sind herzlich willkommen.

Die Reihe „Werkstattgespräche 2015 – 2016“ mit dem Titelthema „Zukunft der Arbeit – Gestaltungspotenziale für „Industrie 4.0““ wird getragen von den Partnern Netzwerk ZIMT in der Metropolregion Rhein-Neckar, IG Metall Verwaltungsstelle Heidelberg und Forum Soziale Technikgestaltung beim DGB Bezirk Baden-Württemberg unterstützt von den Partnern Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg, Ressort Zukunft der Arbeit des IG Metall Vorstandes, IG Metall Bezirksleitung Baden-Württemberg, ITK-Arbeitskreis IG Metall Bezirk Baden-Württemberg, DGB Bezirk Baden-Württemberg sowie BMAS-Projekt AKTIV, BMWi-Projekt CLOUDwerker, BMBF-Projekt MTIengAge, EU-Projekt Sustainability Maker. Die Reihe steht unter der Schirmherrschaft von Dr. Nils Schmid, Minister für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg.

Ort der Veranstaltung: IG Metall Heidelberg, Friedrich-Ebert-Anlage 24, 69117 Heidelberg.
Eintritt frei. Anmeldungen erbeten an: ulrike.zenke@igmetall.de

Vorankündigung

Reihe „Werkstattgespräche 2015-2016“
„Zukunft der Arbeit – Gestaltungspotenziale für „Industrie 4.0““
Einladung zur Veranstaltung am 16. Juni 2015 um 18.00 Uhr in Stuttgart

**Was ist unter Cyber Physical Systems CPS zu verstehen?
Welche technische Bedeutung haben sie für die Umsetzung von "Industrie 4.0"?**
(Vortrag von Dr. Klaus Funk, MST BW - Mikrosystemtechnik Baden-Württemberg)

**Welche wirtschaftlichen Chancen eröffnen CPS-Anwendungen?
Welche Wertschöpfungen sind zukünftig denkbar?**
(Vortrag von Dr. Jürgen Jähner, ITK Wirtschaftsinitiative Baden-Württemberg: Connected)